

Freundschaftsvertrag

Wi trun uns dat!

<i>Die Stadt Wittstock/Dosse</i>	<i>vertreten durch den</i> <i>Bürgermeister, Herrn Jörg Gehrmann,</i> <i>Markt 1</i> <i>16909 Wittstock/Dosse</i>
<i>Die Stadt Prenzlau</i>	<i>vertreten durch den</i> <i>Bürgermeister, Herrn Hendrik Sommer,</i> <i>Am Steintor 4</i> <i>17291 Prenzlau</i>
<i>Die Stadt Stavenhagen</i>	<i>vertreten durch den</i> <i>Bürgermeister, Herrn Stefan Guzu,</i> <i>Schloss 1</i> <i>17253 Reuterstadt Stavenhagen</i>

bekennen sich zur gemeinsamen freundschaftlichen Verbundenheit und partnerschaftlichen Zusammenarbeit für die

Niederdeutsche Regionalsprache.

Die Länder Brandenburg sowie Mecklenburg/Vorpommern bekennen sich mit der Unterzeichnung der Europäischen Charta zur Regional- oder Minderheitensprache zum aktiven Erhalt und zur Pflege des Niederdeutschen. In diesem Sinne übernehmen die Städte beider Bundesländer eine wegweisende Verantwortung.

Auf diesem Weg soll das Verständnis für die Erhaltung der niederdeutschen Sprache gefördert, Begegnungsfelder geschaffen und das Heimatgefühl sowie regionale Wurzeln gestärkt werden.

Die anliegende Erklärung zum Freundschaftsvertrag ist Vertragsbestandteil.

Prenzlau, 18. Juni 2022

Jörg Gehrmann
Stadt Wittstock/Dosse

Hendrik Sommer
Stadt Prenzlau

Stefan Guzu
Stadt Stavenhagen